



BERGHEIM

**SPD**

## SPD – Fraktion im Rat der Stadt Bergheim

Bethlehemer Straße 9 - 11  
50126 Bergheim

Telefon: 02271 / 89 437  
Fax: 02271 / 89 439

Email: spd-fraktion@bergheim.de  
www.spd-fraktion-bergheim.de

Unser Zeichen: \_\_\_/BO  
Datum: 08.03.2022

SPD-Fraktion – Bethlehemer Str. 9-11 – 50126 Bergheim

An den Vorsitzenden des Ausschusses  
Planung/Städtische Betriebe  
Herrn Rüdiger Hunke

über Ratsbüro



Bergheim, den 08.03.2022

### **Antrag an den Ausschuss als TOP zur Sitzung am 28.04.2022**

Sehr geehrter Herr Hunke,

die SPD-Fraktion beantragt folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

#### **Gesamtprojekt „FORTUNA“ zur städtebaulichen Entwicklung in Oberaußem**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt:

- a) 122 Änderung des FNP „Freizeitanlage Fortunabad“
- b) Änderung des BP 255
- c) Antrag auf Errichtung einer „Bürgerwerkstatt Gesamtprojekt FORTUNA“

#### **Begründung:**

Mit dem Beschluss des Rates der Stadt Bergheim zum Rückbau des Fortuna-Freibades in 2018 und der Schließung der Sportanlage Oberaußem am 01.01.2019 entsteht eine der größten Flächen zur Bebauung und Planung im gesamten Stadtgebiet.



BERGHEIM

SPD

## SPD – Fraktion im Rat der Stadt Bergheim

Bethlehemer Straße 9 - 11  
50126 Bergheim

Telefon: 02271 / 89 437  
Fax: 02271 / 89 439

Email: [spd-fraktion@bergheim.de](mailto:spd-fraktion@bergheim.de)  
[www.spd-fraktion-bergheim.de](http://www.spd-fraktion-bergheim.de)

Unser Zeichen: \_\_/BO  
Datum: 08.03.2022

Eine städtebauliche Entwicklung für die Ortsteile Ober- und Niederaußem lässt sich hier nur in einem Gesamtkonzept umsetzen. Eine Vielzahl von Faktoren haben Einfluss auf eine Planung, die vorausschauend und langfristig in die Stadtteile integriert werden muss.

Hierzu zählen insbesondere die **alte Grundschule „Im Katzenbunbert“**, wo eine Nachnutzung oder ein Abriss eine Option sind.

Auch die jetzige **Freifläche „Fortuna-Bad“** bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten.

Ebenso ist die **Sporthalle Brieystraße** zu prüfen, ob hier sowohl wirtschaftliche als auch energetische Ziele zu erreichen sind oder eine Erneuerung langfristig sinnvoller erscheint.

Langfristig ist ebenfalls für das **„Fortuna Hallenbad“** eine Lösung zu finden.

Bei der Vielzahl von Einflüssen kann es hier nur ein **Gesamtkonzept** zur Entwicklung des gesamten Areals geben, wobei alle Möglichkeiten berücksichtigt werden können.

Nur so ist eine nachhaltige und generationenübergreifende Lösung zur Entwicklung der Stadtteile Ober- und Niederaußem möglich.

Um hier eine breite Akzeptanz und eine Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger zu erfahren ist eine Bürgerwerkstatt zum Gesamtprojekt „FORTUNA“ zwingend notwendig.

Auch eine ökonomische und ökologische Zielrichtung muss der Schwerpunkt für die zukünftige Entwicklung sein. Sowohl in Nachhaltigkeit gilt ein hoher Standard von KfW 55 einzuhalten.

Die Energieversorgung ist ausschließlich **ohne** fossile Brennstoffe wie Öl und Gas zur Erreichung von Emissionszielen zu gewährleisten, so dass eine **Selbstversorgung** durch Solar- Erdwärme- oder Windenergie gegeben ist.

In die Struktur des Gebietes ist auch gute **Versorgung der Bewohner** zu berücksichtigen, wie z.B. der Bau von Kindergärten, Spielplätzen und ärztlicher Versorgung. Möglicherweise ist hierdurch auch eine Zentralisierung der Stadtteile Ober- und Niederaußem gegeben.

Besonders ist die mögliche Anbindung einer **Straßenbahn** in Niederaußem in die Gesamtplanung einzubeziehen durch autonome Shuttles, wie es bereits in verschiedenen Kommunen praktiziert wird. Auch vor der nötigen Anzahl an Nutzern eines solchen Straßenbahnanschlusses ist die Umsetzung als Gesamtkonzept mehr als zukunftsfähig.



BERGHEIM

**SPD**

## SPD – Fraktion im Rat der Stadt Bergheim

Bethleheimer Straße 9 - 11  
50126 Bergheim

Telefon: 02271 / 89 437  
Fax: 02271 / 89 439

Email: [spd-fraktion@bergheim.de](mailto:spd-fraktion@bergheim.de)  
[www.spd-fraktion-bergheim.de](http://www.spd-fraktion-bergheim.de)

Unser Zeichen: \_\_/BO  
Datum: 08.03.2022

Auch eine überregionale modellhafte Planung ergeben die Möglichkeit einer Förderung durch Land, Bund oder EU um zukunftsorientierte Gesamtlösungen aufzuzeigen.

Mit freundlichen Grüßen

Björn Brockhaus  
Fraktionsvorsitzender

Franz Schallenberg  
Geschäftsführer